

Tierrfino Lehmbauplatten

Bestandteile	Lehm, Sand, Strohhäcksel ,Glasfasergewebe
Einsatzgebiete	<ul style="list-style-type: none">- im gesamten Innenausbau- im Badezimmer außen direkter Wasserkontakt- Beplankung von Holzständerwerken- Trockenbau- oder Lattenkonstruktionen für Trennwände- Vorsatzschalen- abgehängte Decken- Dachgeschoßausbau
Lieferform	Auf Paletten, Plattengröße 1,00 m x 0,625 m. Plattenstärke: 16 mm, 22 mm.
Lagerung	Platten vor Feuchtigkeit schützen und trocken lagern.
Verarbeitung	<p>Lehmbauplatten auf Ständerwerk</p> <p>Unterkonstruktion: Die Erstellung der Unterkonstruktion erfolgt wie im Trockenbau üblich. Als Material können Kanthölzer, Holzlatten und Metallprofile, (in diesem Fall ist zu prüfen, ob die Ständer zur Erzielung ausreichender Stabilität ggf. zusätzlich querversteift werden müssen) verwendet werden. Der Achsabstand bei Montage auf der Wand darf bei 16 mm-Lehmbauplatte 31,25 cm nicht überschreiten (bei der 22 mm-Lehmbauplatte max. 62,5 cm). Für die Verwendung der Lehmbauplatten an Decken und Dachschrägen kann nur die 22-mm-Platte eingesetzt werden. Hier gelten engere Achsabstände: 22 mm-Platte - max. 31,25 cm Achsabstand.</p> <p>Anbringen der Platten Ständerwerk: Die Platten werden im Verband verlegt, senkrechte Stöße dürfen nicht übereinander stehen. Der Stoßfugenversatz beträgt dabei mind. 25 cm. Die Platten werden mittels Standard Trockenbauschrauben angeschraubt.</p> <p>Anbringen der Platten vollflächig: Die Lehmbauplatte in der Stärke von 16 mm können vollflächig auf feste Untergründe aufgebracht. Geeignet sind Beton-, Kalksandstein- und Ziegelwände, sowie Holzwerkstoffplatten. Auch alte Putzuntergründe können mit der 16 mm Lehmbauplatten verkleidet werden. Mit einer 10 mm Zahntraufel den Lehmmörtel vollflächig auftragen und durchkämmen. Die 16-mm-Platte im Abstand von ca. 2 cm zur vorigen Platte an die Wand ansetzen. Die Platten sind im Verband und mit einem Fugenversatz von mindestens 25 cm zu verkleben. Die Lehmbauplatte mit entsprechendem Druck an die Wandoberfläche pressen und gegen die vorigen Platten einschwimmen.</p> <p>Der Zuschnitt der Platten erfolgt mit herkömmlichen Stein- oder Holzbearbeitungsmaschinen. Ein Brechen der Platten ist ebenfalls möglich. Dabei wird das Armierungsgewebe beidseitig mit einem Cuttermesser durchtrennt, anschließend wird die Platte über einer Kante gebrochen.</p>

Tierrfino Lehmbauplatten

Verputzen

Direkt nach dem Befestigen der Lehmbauplatten kann mit der Weiterverarbeitung begonnen werden. Fugen über 1 mm sollten mit Tierrfino BASE Lehmoberputz aufgefüllt werden. Die Plattenstöße werden zuerst mit einem Armierungsgewebe vorgearbeitet. Die Stöße müssen mit Armierungsgewebe und Tierrfino BASE Lehmoberputz mindestens 10 cm auf die Lehmbauplatte überlappend vorgearbeitet werden. Es empfiehlt sich, die Stöße vorher anzufeuchten. Vor dem Auftrag des Lehmputzes sollten die Lehmbauplatten flächig angefeuchtet werden. Auf die so vorbereitete Fläche wird dann mindestens 6 mm Tierrfino BASE Lehmoberputz aufgetragen und für die nachfolgende Beschichtung mit farbigen Tierrfino Produkten vorbereitet. Nach der Trocknung können Sie eine farbige Beschichtung mit Tierrfino Produkten ihrer Wahl herstellen.

Technische Daten

Technische Daten

- Rohdichte: ca. 1440 kg/m³
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,44 W/(mÅEK)
- Spezifische Wärmekapazität c: 1 kJ/(kgÅEK)
- Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : 5-10
- Maßtoleranz Länge x Breite: 100 cm x 62,5 cm (-5 mm)
- Maßtoleranz Dicke: 16 mm (+- 2 mm), 22 mm (+- 2 mm)
- Baustoffklasse: A2 (nicht brennbar) nach DIN 4102 Teil

Die Informationen in der vorliegenden Produktbeschreibung wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Tierrfino Vertrieb Deutschland MTM – Baustoffe übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung für direkten oder indirekten Schaden, der bei der Verwendung der gelieferten Informationen auftreten kann. Das Produkt sollte auf jeden Fall in einer ausreichenden Größe als Arbeitsprobe vor Putzauftrag geprüft werden. Hier sollte vor allem auf die Tragfähigkeit des Untergrundes und auf naturgemäße Farbabweichungen geachtet werden. Bei jeder neuen Ausgabe der Produktinformation verfällt die Gültigkeit der vorherigen Ausgabe.